

Beschlussvorlage

Kreisausschuss
am 01.12.2025
TOP öffentlich

**Amt für Jugend und Familie
Referat 32**

Aktenzeichen: 32

02.12.2025

Jugendsozialarbeit an Schulen - Stelle Moorenweis + Jesenwang

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die JaS-Stelle mit 19,5 Wochenstunden in Trägerschaft des Landkreises zu besetzen, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes für 2026.

Kurze Problembeschreibung und Begründung:

Im Landkreis Fürstentfeldbruck konnten mit der Genehmigung der JaS-Stelle an der Grundschule Grafrath nun alle größeren Grundschulen mit der Jugendsozialarbeit ausgestattet werden. Die Verwaltung hat nun ein Konzept entwickelt, mit dem auch kleinere Grundschulen durch sozialpädagogische Fachkräfte unterstützt werden können. Für das Modellprojekt an ländlichen Grundschulen wurden in Zusammenarbeit mit dem Schulamt die Grundschulen Moorenweis und Jesenwang ausgewählt.

Im Modellprojekt soll eine mobile Fachkraft an den beiden Schulen mit 19,5 Wochenstunden tätig werden. Die Fachkraft soll an beiden Grundschulen den Bedarf der Schüler, Eltern und Lehrkräfte abdecken und im Wechsel vor Ort präsent sein. Die Trägerschaft soll vom öffentlichen Träger übernommen werden.

Bisherige Beschlüsse wurden zu dieser Sache gefasst:

JHA vom 06.11.2025

Vermerk: Kreistagsreferent(in) zur Kenntnis gegeben:

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel sind bei	Kostenstelle:	33 20000
	Kostenträger:	1112350
	Kostenart:	5012000

Vorhanden.

Für das Jahr 2026 sind Mittel i. H. von EUR 14.100 veranschlagt.

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 sind Mittel i. H. von EUR 14.100 veranschlagt.
Mit Stand vom 01.01.2026 stehen noch Mittel i. H. von EUR 14.100 zur Verfügung.
Für ein gesamtes Haushaltsjahr in 2026 würden EUR 42.300 entstehen, da aber die Stelle erst ab September 2026 installiert werden kann, entstehen nur anteilig Kosten in Höhe von max. EUR 14.100.
Für die folgenden Haushaltsjahre müssen dementsprechend EUR 42.300 eingeplant werden.

Im Haushaltsjahr 2025 entspricht ein Betrag von EUR 3,3 Mio. einem Prozentpunkt an Kreisumlage.
Die in der Beschlussvorlage bezifferten Mittel im Ergebnishaushalt für die neue bzw. geänderte Maßnahme der Jugendsozialarbeit mit 19,5 Wochenstunden in Höhe von EUR 14.100 entsprechen Punkte Kreisumlage von 0,004 Prozent im HH 2025.

Personelle Auswirkungen: Ja, für den Personalhaushalt wurde die Stelle JaS Moorenweis und Jesenwang mit 19,5 Wochenstunden beantragt.

Für die neue bzw. geänderte Maßnahme JaS an den Grundschule Moorenweis und Jesenwang wird folgender Personalaufwand angesetzt:

Beschreibung der zuzusätzlichen Tätigkeit	Hierfür benötigte Stunden	€/h brutto	Aufwand in €
Jugendsozialarbeit an Grundschulen	19,5h	28,22	14.100,00 (ab September 2026)

Als Referenzwert wurde die Entgeltgruppe S12 Stufe 3 TVÖD herangezogen.

Bei der Jugendsozialarbeit handelt es sich grundsätzlich um geförderte Stellen des Freistaates Bayern. Die Zuwendung beträgt für eine vollzeitbeschäftigte Fachkraft jährlich 16.360 Euro, für die Teilzeitstelle bzw. bei unterjährigem Beginn wird anteilig gefördert. Jedoch entspricht das Modellprojekt mit einer zwischen zwei Schulen aufgeteilten Stelle nicht den aktuellen Förderrichtlinien für den Bereich der Grundschulen; eine vorsorgliche Antragstellung würde nach positivem JHA-Beschluss dennoch erfolgen.

Die JaS-Stelle wurde im Stellenplan für 2026 beantragt.

Auswirkungen auf das Klima:

zu erwarten: ☐ positiv* ☐ negativ* ☒ keine

*Erläuterung siehe Begründung

Beratungsergebnis: Mit _____ Stimmen für den Beschlussvorschlag
Mit _____ Stimmen für folgenden geänderten Beschlussvorschlag